

## Gruppendiskussion

Zum Abschluss eines Projektes / einer Intervention werden die beteiligten Personen(gruppen) zu einer Gesprächsrunde geladen. Diese Personen können sein:

- Kindervertretung / Jugendvertretung
- Elternvertretung
- Projektdurchführende
- Projektleitung
- Andere beteiligte Personengruppen (z.B. Verwaltung, Politik, Vereine)

Weitere Punkte sind zu beachten:

- Unter Angabe des Themas werden die Beteiligten schriftlich eingeladen. Es soll deutlich werden, dass die Veranstaltung wichtig und strukturiert ist.
- Es ist zu empfehlen eine externe Gesprächsführung zu gewinnen, die nicht am Projekt beteiligt war und in der Lage ist, eine strukturierte Gruppendiskussion zu leiten.
- Gruppe sollte nicht mehr als 12 Personen haben.
- Gesprächsdauer nicht mehr als 4 Stunden inklusive Pausen.
- Gesprächsergebnisse sollten schriftlich festgehalten werden (möglichst externe Protokollführung) und möglichst konkret formuliert werden.
- Im Anschluss an die Diskussion können Pressevertreter Interviews führen.

Fragestellungen für die Gruppendiskussion können sein:

- Was hatten sich die unterschiedlichen Gruppen von der Maßnahme erwartet?
- Mit welchen Schwierigkeiten musste umgegangen werden?
- Was hätte besser laufen können?
- Was waren die Highlights des Projektes / der Maßnahme?
- Worüber wurde am meisten gelacht?
- Was nimmt jede/r persönlich mit?